



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN

DIE NEUE STUDIEN- UND PRÜFUNGSORDNUNG

StudPro 2023

Rechtswissenschaftliche Fakultät | Prüfungsamt | November 2023

28.11.2023

**Text der aktuellen Studien- und Prüfungsordnung
(StudPrO 2023) im Web unter**

[http://www.jura.uni-
koeln.de/rechtliche_grundlagen.html](http://www.jura.uni-koeln.de/rechtliche_grundlagen.html)

Grundstudium

1. bis 4. (Strafrecht, öffentliches Recht) bzw. 5. (Zivilrecht) Fachsemester, umfasst

- **23 Pflicht**vorlesungen, dazu
- **Wahlpflicht**vorlesungen (Grundlagen des Rechts)
- Arbeitsgemeinschaften
- **Übungen** zur Vorbereitung auf die Zwischenprüfung

Die vier bzw. fünf Semester sind **keine zwingende Obergrenze**

Hauptstudium

4. bis 8. Fachsemester, umfasst

- Gegenstände der **Pflichtfach**prüfung
in den **Übungen für Fortgeschrittene**
im **Examens- und Klausurenkurs**
- Gegenstände des Schwerpunktstudiums/der Schwerpunktprüfung im **Schwerpunktbereich**

Die vier Semester sind **keine zwingende Obergrenze**

Klausuren als Abschlusstests zu den Vorlesungen (Grund- und Hauptstudium)

Semesterabschlusstests im Anschluss an Lehrveranstaltungen dienen als

- Zulassungsklausuren zur **Zwischenprüfung**
- Zulassungsklausuren zu **Fortgeschrittenenübungen**
- Zulassungsklausuren zur **Schwerpunktbereichsprüfung**

Dienen zugleich als Zulassungsvoraussetzung zur **Staatlichen Pflichtfachprüfung** nach § 7 JAG NRW

Weitere Klausuren als Teil von **Zwischenprüfung** und **Schwerpunktbereichsprüfung**

Häusliche Arbeiten in Pflichtfach-, Wahl- und Schwerpunktbereich (Grund- und Hauptstudium)

Im Pflichtfachbereich:

3 Falllösungshausarbeiten: eine kleine, zwei große,
je 1 aus Öffentlichen, Straf- und Zivilrecht (frei kombinierbar)

Zur Wahl:

1 Vorbereitungsseminar zu einem Bereich der Wahl

Im Schwerpunktbereich:

1 Schwerpunktseminar im gewählten Bereich

Falllösungshausarbeiten und Vorbereitungsseminar dienen zugleich als
Zulassungsvoraussetzung zur **Staatlichen Pflichtfachprüfung** nach § 7 JAG NRW

Zwischenprüfung – NRW–weit gleich

Drei Klausuren

- **Öffentliches Recht**, im **3. Fachsemester** vorgesehen
- **Strafrecht**, im **3. Fachsemester** vorgesehen
- **Zivilrecht** im **4. Fachsemester** vorgesehen

Jeweils **dreistündig** (180 Minuten)

Jeweils **drei Versuche**

Auch späterer Antritt möglich, keine zeitliche Obergrenze oder Zwangsanmeldung

Zulassung zur Zwischenprüfung – Köln-spezifisch

Semesterabschluss-tests zu Vorlesungen in den ersten Semestern als Zulassungsklausuren zur Zwischenprüfung

Im **Öffentlichen Recht:**

2 Klausuren zu bestehen

Im **Strafrecht:**

2 Klausuren zu bestehen

Im **Zivilrecht:**

3 Klausuren zu bestehen

Voraussetzungen müssen erbracht sein, um sich zur jew. Zwischenprüfungsklausur anmelden zu können

Mangelnde Voraussetzungen schlagen nicht auf andere Bereiche durch

Schwerpunktbereichsprüfung

Besteht aus

- **3 Klausuren**

(6 Versuche, zur Wiederholung und Verbesserung)

- **1 Seminar**, bestehend aus

häuslicher **Themenarbeit**

mündlicher **Präsentation** und **Diskussion**

(2 Versuche zum Bestehen, kein Verbesserungsversuch)

Zulassung zur Schwerpunktbereichsprüfung Kölner Zulassungsvoraussetzungen

- idR **Zwischenprüfung**
- weitere **Grundstudiumsklausuren**:
 - weitere Gebiete Zivilrecht und Zivilprozessrecht (2 Klausuren)
 - Europarecht (1 Klausur)
- je einer Klausur in den **Fortgeschrittenenübungen** Öff. Recht und Strafrecht
 - Voraussetzung für Übung ÖffR: 1 Klausur aus Bes. VerwR/VerwProzessrecht
- eine Kleine Falllösungshausarbeit und zwei Große **Falllösungshausarbeiten**
- **Grundlagen** des Rechts (2 **Klausuren**)
- **Vorbereitungsseminar**
- **Schlüsselqualifikationsnachweis**

Zeitpunkt des Vorliegens der Zulassungsvoraussetzungen

- **Zwischenprüfung:**

Muss bei **Anmeldung zum Schwerpunkt**/Antrag auf Zulassung zur Prüfung bestanden/anerkannt sein

(ab dann kann Anmeldung zu Schwerpunktklausuren erfolgen)

- **übrige Voraussetzungen:**

Müssen bei der **Anmeldung zum Schwerpunktseminar** bestanden/anerkannt sein

(dann Teilnahme an Seminarplatzvergabe möglich)

Schwerpunktstudium und -klausuren also **parallel** zum nach ZP übrigen Grundstudium und dem Hauptstudium möglich

Versuchsbegrenzung

Versuchsbegrenzungen bestehen nur

- in den drei **Zwischenprüfungsklausuren** (je **3** Versuche)
- in den drei **Schwerpunktprüfungsklausuren** (insges. **6** Versuche)
- im **Schwerpunktbereichsseminar** (**2** Versuche)

Alle Klausuren, Hausarbeiten, Seminare **außerhalb von Zwischen- und Schwerpunktbereichsprüfung** sind **frei wiederholbar**.

Frei wiederholbare Leistungen können auch erbracht werden, wenn das nicht mehr erforderlich ist.

Frei wiederholbare Leistungen können nicht zur Verbesserung wiederholt werden.

Studienplan

Vorgeschlagener **Ablauf des Studiums und der Prüfungsleistungen**

Darf ignoriert werden, aber:

Überschneidungsfreiheit nur innerhalb des Studienplans gewährleistet

Der hier folgende Studienablauf ist beispielhaft und leicht angepasst, den offiziellen Studienplan finden Sie auf

<https://jura.uni-koeln.de/fakultaet/rechtliche-grundlagen/studienplan-2023>

1. Fachsemester

Öffentliches Recht

Grundrechte (incl. Verfassungsbeschwerde)

4 SWS

(Zulassungsklausur zur Zwischenprüfung)

Grundlagen des Rechts I (2 SWS)

Zulassungsklausur für die Schwerpunktprüfung

Arbeitsgemeinschaften (je 2 SWS)

Strafrecht

Strafrecht I (AT I und BT I)

4 SWS

(Zulassungsklausur zur Zwischenprüfung)

Zivilrecht

Einführung in das Zivilrecht

2 SWS

Allgemeiner Teil des BGB am Beispiel des Kaufvertrags

4 SWS

(Zulassungsklausur zur Zwischenprüfung)

Nach 1. Fachsemester

Kleine Falllösungshausarbeit

(Zulassungsvoraussetzung zur Schwerpunktprüfung,
zugleich: häusliche Arbeit zur Meldung zur staatlichen Pflichtfachprüfung)

2. Fachsemester

Öffentliches Recht

**Staatsorganisationsrecht
(incl. Einführung in das
Verfassungsprozessrecht)**

5 SWS

(Zulassungsklausur zur
Zwischenprüfung)

Grundlagen des Rechts I (2 SWS)

Zulassungsklausur für die Schwerpunktprüfung

Arbeitsgemeinschaften (je 2 SWS)

Strafrecht

Strafrecht II (AT II und BT II)

4 SWS

(Zulassungsklausur zur
Zwischenprüfung)

Zivilrecht

Schuldrecht AT I

4 SWS

(Zulassungsklausur zur
Zwischenprüfung)

**Gesetzliche
Schuldverhältnisse**

4 SWS

(Zulassungsklausur zur
Zwischenprüfung)

3. Fachsemester

Öffentliches Recht

Allgemeines Verwaltungsrecht

5 SWS

(Zulassungsklausur zur
Zwischenprüfung)

Verwaltungsprozessrecht

2 SWS

(Zulassungsklausur zur Übung für
Fortgeschrittene)

Kleine Übung im Öffentlichen Recht

2 SWS

(Vorbereitung auf die ZP)

ZWISCHENPRÜFUNGSKLAUSUR

Strafrecht

Strafrecht III (BT III)

4 SWS

(Zulassungsklausur zur
Zwischenprüfung)

Kleine Übung im Strafrecht

2 SWS

(Vorbereitung auf die ZP)

ZWISCHENPRÜFUNGSKLAUSUR

Zivilrecht

Schuldrecht AT II

4 SWS

und

Vertragliche Schuldverhältnisse

4 SWS

(gemeinsame
Zulassungsklausur zur
Zwischenprüfung)

Sachenrecht

2 SWS

(Zulassungsklausur zur
Zwischenprüfung)

Nach 3. Fachsemester

Große Falllösungshausarbeit I

(Zulassungsvoraussetzung zur Schwerpunktprüfung,
zugleich: häusliche Arbeit zur Meldung zur staatlichen Pflichtfachprüfung)

4. Fachsemester

Öffentliches Recht

Besonderes Verwaltungsrecht

5 SWS

(Zulassungsklausur zur Übung für Fortgeschrittene)

Europarecht

2 SWS

(Zulassungsklausur zur Schwerpunktprüfung)

Schlüsselqualifikation

(Zulassungsvoraussetzung zur Schwerpunktprüfung)

Fremdsprachennachweis

(Zulassungsvoraussetzung StaPf nach JAG)

ggf. **Vorbereitungsseminar**

(Zulassungsvoraussetzung zur Schwerpunktprüfung)

Strafrecht

Strafverfahrensrecht

2 SWS

(empfohlene Klausur)

Zivilrecht

Kreditsicherungsrecht

2 SWS

(Zulassungsklausur zur
Schwerpunktbereichsprüfung)

Zivilprozessrecht

4 SWS

(Zulassungsklausur zur
Schwerpunktbereichsprüfung)

Übung im Bürgerlichen Recht

(Vorbereitung auf die
Zwischenprüfung)

ZWISCHENPRÜFUNGSKLAUSUR



5. Fachsemester

Öffentliches Recht

Große Übung im Öffentlichen Recht

2 SWS

(Zulassungsklausur zur Schwerpunktprüfung)

Gewählter **Schwerpunktbereich** (ab 5. FS)

2 SWS pro Vorlesung

(ggf. Aufsichtsarbeit zur Schwerpunktbereichsprüfung)

Schlüsselqualifikation

Zulassungsvoraussetzung für die Schwerpunktprüfung

Fremdsprachennachweis

(Zulassungsvoraussetzung StaPf nach JAG)

Strafrecht

Große Übung im Strafrecht

2 SWS

(Zulassungsklausur zur Schwerpunktprüfung)

Zivilrecht

Handels- und Gesellschaftsrecht

4 SWS

(Zulassungsklausur zur Schwerpunktbereichsprüfung)

Arbeitsrecht

4 SWS

(Zulassungsklausur zur Schwerpunktbereichsprüfung)

Familien- und Erbrecht

4 SWS

(Zulassungsklausur zur Schwerpunktbereichsprüfung)

Internationales Privatrecht

2 SWS

(Zulassungsklausur zur Schwerpunktbereichsprüfung)

Nach 5. Fachsemester

Große Falllösungshausarbeit II

(Zulassungsvoraussetzung zur Schwerpunktprüfung,
zugleich: häusliche Arbeit zur Meldung zur staatlichen Pflichtfachprüfung)

6. Fachsemester

Gewählter **Schwerpunktbereich**

Schwerpunktvorlesungen

je 2 SWS

(Aufsichtsarbeiten zur Schwerpunktbereichsprüfung)

Nach freier Wahl:

ggf. **Vorbereitungsseminar**, wenn noch nicht zuvor

(Zulassungsvoraussetzung zur Schwerpunktprüfung)

7./8. Fachsemester

Gewählter **Schwerpunktbereich**

Weitere Schwerpunktvorlesungen
(insgesamt 6)
je 2 SWS
(Aufsichtsarbeiten zur
Schwerpunktbereichsprüfung)

Schwerpunktbereichsseminar
2 SWS
(häusliche Arbeit und mündliche
Leistung in der
Schwerpunktbereichsprüfung)

Pflichtfachstudium

Großer Examenskurs

Großer Klausurenkurs

Nach 8. Fachsemester

Staatliche Pflichtfachprüfung

Zulassungsvoraussetzungen nach § 7 JAG NRW

Freiversuchsregelung nach § 25 JAG NRW

Informationen beim JPA:

www.olg-koeln.nrw.de/aufgaben/justizpruefungsamt/

Hier **endet der Studienplan**, die Regelstudienzeit endet nach 10 Semestern (Pflichtfachprüfung endet regelmäßig im Laufe des 10. Semesters) – aber **keine Obergrenze**, das **Studium darf länger absolviert werden**.

Übergangsregelung – § 55 StudPrO 2023

Eine **bestandene Zwischenprüfung** nach alter Ordnung **bleibt erhalten**

Alle Semesterabschluss-tests, die früher Teil der Zwischenprüfung waren, treten zudem an die Stelle der entsprechenden neuen Zulassungsklausuren zu ZP, Übungen, Schwerpunktprüfung

„StaatsR III mit Bezügen zum Völkerrecht und Europarecht“ tritt an die Stelle von „Europarecht

„BGB AT/Schuldrecht AT“ tritt ab die Stellen von „BGB AT“ und „Schuldrecht AT I“

Neue **Zwischenprüfungsklausuren** werden **erlassen**, wenn entsprechende Bereiche/Klausuren nach StudPrO 2014 bestanden sind:

ZP-Klausur **Strafrecht** 2023: **Bereich „Strafrecht“** 2014

ZP-Klausur **Öffentliches Recht** 2023: **Bereich „Staatsrecht“ + eine Klausur** aus Allg. o. Bes. **Verwaltungsrecht** 2014

ZP-Klausur **Zivilrecht** 2023: **Bereich „Kerngebiete des Bürg. Rechts“** 2014

Wichtige Änderungen im Vergleich zur StudPrO 2014

- **Wegfall der Versuchsbeschränkung** in den Semesterabschlussklausuren im Grundstudium
- **Arbeitsgemeinschaften** nicht mehr zwingend
- **Einführung der neuen Zwischenprüfung** nach § 28 Absatz 1 und 2 JAG NRW
- Alle **Zulassungsvoraussetzungen** für die **Schwerpunktprüfung** müssen spätestens bei der Bewerbung um den Schwerpunktseminarplatz erfüllt sein
- Einführung **zweier neuer Schwerpunktbereiche** ab dem Sommer 2024 (zu **Digitalisierung** und **Nachhaltigkeit**)
- **Wechsel des Schwerpunktes** nur möglich **bis Antritt des Schwerpunktseminars**, bei Wechsel **vor erstem Prüfungsantritt kein Wechselrechtsverbrauch**
- **Gesondert** ausgewiesene **Noten** für **schriftlichen** und **mündlichen** Teil des **Schwerpunktseminars**
- **Remonstration gegen alle Bewertungen bei jew. Prüfer*in/Aufgabesteller*in**

Keine Änderungen bei Anmeldung, Abmeldung, Teilnahme, Wertigkeiten...

- Belegte AG-Plätze werden bei Nichtteilnahme freigegeben
- Bei Lehrveranstaltungen keine Anwesenheitspflicht
- Zu Beginn des Studiums **Anmeldung beim Prüfungsamt**
- Vor jeder Klausur, bei jeder häuslichen Arbeit **fristgerechte Anmeldung zur Prüfung**
- Abmeldung nur innerhalb Frist möglich
- Rücktritt von Prüfung aus wichtigem Grund unverzüglich zu erklären
- Schwerpunktseminar zählt 55 % der Schwerpunktnote, jede Klausur 15 %
- andere Leistungen nicht endnotenrelevant

KLIPS

- Abbildung des neuen Aufbaus derzeit in Arbeit
- Derzeit in Version 2023 nur geführt, wer in diesem Semester neu eingeschrieben wurde
- Wer vor WS 23/24 eingeschrieben wurde, derzeit in Version 2014 geführt
- ➔ Bei Bestehen der ZP nach Übergangsregelung, aber nicht StudPrO 2014: Handarbeit
- Nach „Fertigstellung“ der neuen Version in KLIPS Übertragung Aller
- Wer anderenorts Zwischenprüfung bestanden hat, die hier anerkannt wurde, bitte mit Leistungsnachweis der Herkunftsfakultät melden, wenn weitere Leistungen zu verbuchen sind
- Wer noch „in alter PO geführt“ wird und sich deshalb zu Klausur in den Grundlagen des Rechts II nicht anmelden kann, melde sich bitte innerhalb der Frist per Mail im Prüfungsamt

jura-pruefungsamt@uni-koeln.de

Stellen Sie Ihre Fragen gerne auch per E-Mail.

Auch das Studienberatungszentrum hilft gerne weiter.